

	<p>Objekt: Byzanz: Heraclius I.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18204177</p>
--	---

Beschreibung

Geprägt im neunten Regierungsjahr, also 618/619, in der ersten Offizin von Ravenna.

Vorderseite: In der Mitte die Büste des Heraclius I. flankiert von der des Heraclius Constantinus (r.) und der der Martina (l.). Beide Kaiser mit Krone (darauf Kreuz) und Stola (loros), Martina mit Gewand und Krone samt Pendilien.

Rückseite: Das Wertzeichen M (= 40) in der Mitte umgeben von A/N/N/O im l. F. und V/II/II im r. F. Über dem M ein Kreuz, darunter ein A.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.65 g; Durchmesser: 23 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	618-619 n. Chr.
	wer	
	wo	Ravenna
Beauftragt	wann	
	wer	Herakleios von Byzanz (575-641)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Eduard Finger (-1893)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Herakleios von Byzanz (575-641)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstantin III. von Byzanz (612-641)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Martina (613-641) (um 595-641)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- 40 Nummi (Follis)
- Bronze
- Frau
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Kaiserin
- Mittelalter
- Münze
- Porträt

Literatur

- D. R. Sear, Byzantine coins and their values ²(1987) 194 Nr. 913. Vgl. A. R. Bellinger, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection I (1966) 374 Nr. 290 (anderes Jahr)..
- W. Hahn, Moneta Imperii Byzantini III (1981) Nr. 251.